

# Neigungsklassen

**Eine Informationsbroschüre  
für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler  
der Klasse 6**

**Ausgabe 2017**

## Der Übergang von Klasse 6 zu Klasse 7: Veränderungen

In Klasse 7 werden die Hauptfächer Deutsch, Englisch und Mathematik auf unterschiedlichen Leistungsniveaus unterrichtet. Für die Ersteinstufung ausschlaggebend sind die Zeugnisnoten aus dem zweiten Halbjahr der Klasse 6.

Eingeteilt nach Noten  
im Zeugnis 6/2:

### **Deutsch**

**1-3 = A**

**4-6 = B**

### **Englisch und Mathematik**

**1-2 = A1**

**3 = A2**

**4-6 = B**

In Klasse 7 steht das Wahlpflichtfach (WPF) mindestens für die nächsten 2 Jahre (bis Ende Klasse 8) endgültig fest.

Zur Wahl stehen:

- TL / ITG= Techniklehre und informationstechnische Grundbildung
- HUS = Hauswirtschaft und Sozialwesen
- DS = Darstellendes Spiel
- Ökologie und Naturwissenschaften
- Sport
- Wirtschaft / ITG = Wirtschaft und informationstechnische Grundbildung

Ein Einstieg in die zweite Fremdsprache ist zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht mehr möglich.

In Klasse 7 werden die Schülerinnen und Schüler nach ihren Begabungen und Neigungen neuen Klassen zugewiesen, den Neigungsklassen (NK):

**Wirtschaft und Kommunikation**

**Kommunikation und Sprachen**

**Mathematik und Naturwissenschaften**

### Ziel der Neigungsklassen:

- angemessene Förderung aller Schülerinnen und Schüler zum Erreichen des für sie höchstmöglichen Schulabschlusses

### Kriterien für die Zuweisung zu einer Neigungsklasse:

- ⇒ Interessen/Neigungen (Wahlpflichtfach, AGs)
- ⇒ Fähigkeiten (Noten, Niveaus in den Hauptfächern)
- ⇒ das „ganze Kind“ und sein Umfeld

### Allgemeine Merkmale der Neigungsklassen:

- Zu Beginn des Schuljahres finden in allen Neigungsklassen **Integrationstage** statt, sodass sich die Kinder besser kennen lernen können.
- **In allen Klassen** sind der **mittlere Schulabschluss** (Qualifizierter Sekundarabschluss I = 10er-Abschluss) und die **Zulassung für die Oberstufe** (MSS) erreichbar
- **Projekte und Praktika** orientieren sich am jeweiligen Schwerpunkt.
- Wenn möglich, findet der **Unterricht im Klassenverband** statt, auch bei unterschiedlichen Niveaus in den Hauptfächern.
- **Leistungsdifferenzierung** in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch ab Klasse 7.

## Das Wichtigste auf einen Blick zusammengefasst:

- Als Integrierte Gesamtschule haben wir keine abschlussbezogenen Klassen, d.h. wir haben keine so genannten „gymnasialen“ oder „Realschul-“ oder „Hauptschul-“ Klassen.
- Uns sind alle Schülerinnen und Schüler gleich wichtig: Das bedeutet, dass Kinder, die die Oberstufe besuchen wollen, bei uns genauso gut aufgehoben sind wie beispielsweise diejenigen, die die Berufsreife anstreben.
- In allen Neigungsklassen sind – entsprechende Leistungen vorausgesetzt - alle Schulabschlüsse möglich.
- Unser System ist durchlässig, d.h. bei entsprechenden Leistungen ist in den differenzierten Fächern eine Umstufung in das nächsthöhere bzw. -niedrigere Niveau jeweils zum Halbjahr möglich.

Auf den folgenden Seiten werden die jeweiligen Besonderheiten der einzelnen Neigungsklassen kurz dargestellt.

## ➤ Die Neigungsklasse Wirtschaft und Kommunikation (WIKO)

### Typische Wahlpflichtfächer:

HUS = Hauswirtschaft und Sozialwesen  
TL/ITG = Techniklehre/informationstechnische Grundbildung  
Wirtschaft/ITG = Wirtschaft/informationstechnische Grundbildung  
DS = Darstellendes Spiel  
Sport

### Besonderheiten:

- **FitFürsLeben** als zusätzliches Fach
- zwei Berufspraktika in Klasse 8 bzw. 9 mit intensiver Vor- und Nachbereitung
- Bewerbungstraining
- Betriebserkundungen bei den Partnerfirmen der IGS
- Praxistag für interessierte Schüler
- Projekte mit Bezug auf den Schwerpunkt und zur Berufswahl
- enge Zusammenarbeit mit dem JOB-FUX und der Agentur für Arbeit

### Geeignet für Schülerinnen und Schüler, die

Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen haben, gern praktisch arbeiten und einen schnellen und erfolgreichen Übergang in das Berufsleben wünschen.



## ➤ Die Neigungsklasse Kommunikation und Sprachen (KOSPRA)

### Typische Wahlpflichtfächer:

Französisch

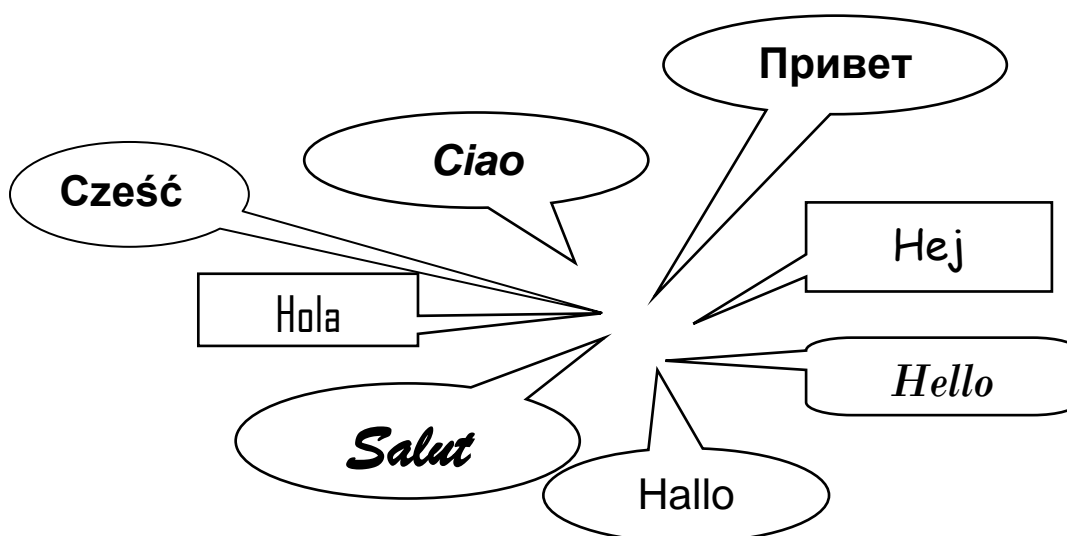
Latein

DS = Darstellendes Spiel

### Besonderheiten:

- Projekte mit Bezug auf den Schwerpunkt Kommunikation und Sprachen (z.B. bilinguale Module in den Sachfächern, Projekttag in Klasse 8)
- Zusatzlektüren in Deutsch
- Theaterbesuche
- Teilnahme an Wettbewerben (z.B. Englischwettbewerb Big Challenge, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Jugend debattiert)
- Erwerb von Sprachzertifikaten (z.B. DELF)
- ein Berufspraktikum in Klasse 9

**Geeignet für Schülerinnen und Schüler, die**  
ein besonderes Interesse an Sprachen und Kommunikation haben.



➤ **Die Neigungsklasse Mathematik und Naturwissenschaften (MANA)**

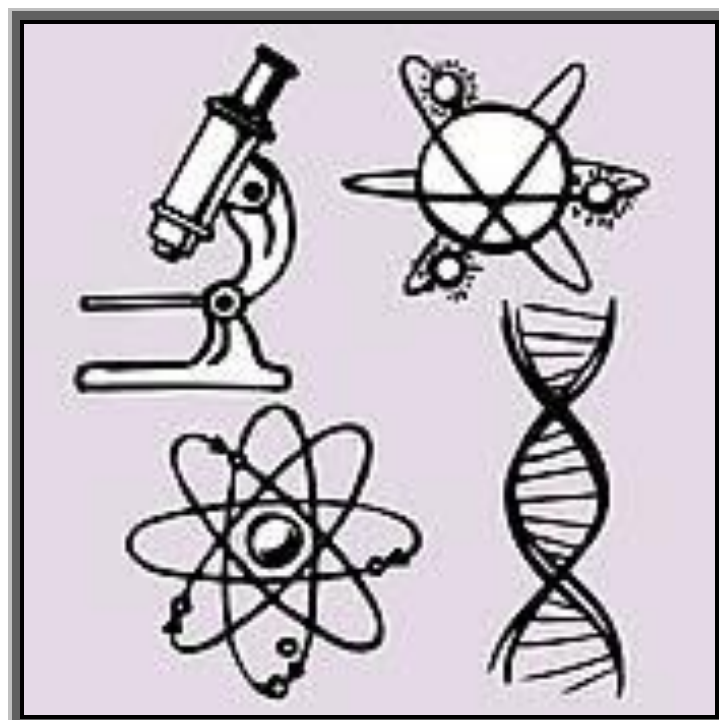
**Typische Wahlpflichtfächer:**

Ökologie – Naturwissenschaften

**Besonderheiten:**

- Projekte mit Bezug auf den Schwerpunkt (z.B. Ausflug ins Dynamicum, zu den „Körperwelten“ oder zur Kreismülldeponie)
- Zusammenarbeit mit der TU Kaiserslautern und der Uni Mainz
- Teilnahme an Wettbewerben (z.B. Känguru der Mathematik, Jugend forscht, Waldjugendspiele in Klasse 7)
- ein Berufspraktikum in Klasse 9

**Geeignet für Schülerinnen und Schüler, die besonders an Mathematik und Naturwissenschaften interessiert sind.**



### Zeitplan:

März 2017	Elternabende zur Information über die Neigungsklassen
Anfang Osterferien	vorläufige Zuweisung durch die Schule, schriftliche Information an Eltern
Nach den Osterferien	spezieller Elternsprechtage für Eltern der Klasse 6 zu NK und WPF
April 2017	Entscheidung über den Wechsel des Wahlpflichtfaches zu Klasse 7
Juni 2017	Zeugnis- und Zuweisungskonferenzen Klasse 6
Anfang Sommerferien	endgültige Zuweisungen werden an die Eltern verschickt
Ca. 2 Wochen später	Ende der Widerspruchsfrist
nach Ende der Widerspruchsfrist	Klassenzusammensetzung, schriftliche Benachrichtigung der Eltern

### Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---